



Abb. 5

Abb. 6

MULTIFUNKTIONS- SPERRWERKZEUG 4 IN 1

1. Zum einfachen Öffnen von Buntbart- oder Besatzungsschlössern (wie Dietrich).
2. Einsatz des Vierkantbolzens bei fehlender Türklinke oder Drückerdorn
3. Einsatz des Vierkantschlüssels zur Heizungsentlüftung
4. Funktion als Flaschenöffner

- ✓ Besonders leichte Handhabung
- ✓ Ohne Vorkenntnisse
- ✓ Ohne Übung
- ✓ Ohne Erfahrung
- ✓ 100% Made In Germany
- ✓ Handgefertigt

Erfinder: S. Martin

- Pos. 1 Ersatzbart
- Pos. 2 Hülse
- Pos. 3 Vierkantbolzen
- Pos. 4 Schenkel
- Pos. 5 Rändelschraube
- Pos. 6 Vierkantvertiefung

Geschützt
GEBRAUCHSMUSTER
Made In Germany



- ✓ Das Werkzeug ist aus rostfreiem Edelstahl handgefertigt.
- ✓ Das Werkzeug ist beim Deutschen Patentamt als Gebrauchsmuster geschützt.
- ✓ Erfinder: S. Martin



Abb. 1

Abb. 2

Abb. 3

Abb. 4

MFSW 4 in 1

MULTIFUNKTIONS-SPERRWERKZEUG

Unser einzigartiges Sperrwerkzeug kann für alle Türen, die über ein Buntbartschloss verfügen, verwendet werden. Das Sperrwerkzeug ist in seiner Handhabung und Funktion für Fachleute und selbst für Laien kinderleicht zu bedienen. Das Öffnen und Schließen von Buntbartschlössern, die häufig an Zimmertüren und Kellertüren vorhanden sind, wird für jeden Anwender erleichtert und kann sekundenschnell ohne Gewalt durchgeführt werden.

1. ZUM ÖFFNEN UND SCHLIESSEN VON TÜREN

Es ist notwendig, das Sperrwerkzeug, ähnlich wie ein Dietrich, in den Schlosskasten einzuführen. Durch leichtes Drehen um ca. 90 Grad nach rechts oder links, kann festgestellt werden, ob der Ersatzbart **Pos. 1** sich noch im Schloss befindet. Durch vorschieben der Hülse **Pos. 2** die als Führungsrohr verwendet wird, kann eine Verkantung innerhalb der Schlüsselöffnung vermieden werden. Die Hülse dient hierbei dazu eine saubere Führung zu ermöglichen, welche normalerweise durch einen eingesteckten Schlüssel vorgegeben

ist. Nun kann das Sperrwerkzeug spielend leicht mit nur einer Hand betätigt werden, und der Schließvorgang kann wie mit einem normalen Schlüssel durchgeführt werden. Nach dem erfolgten Schließvorgang, bzw. Öffnungsvorgang wird die Hülse wieder in die ursprüngliche Position zurückgezogen und durch leichtes Drehen kann das Sperrwerkzeug aus dem Schlosskasten entfernt werden.

2. BEI VERLUST VON TÜRKLINKEN ODER DRÜCKERDORNEN

Der Vierkantbolzen **Pos. 3** dient als Drückerdorn, wenn dieser rechtwinklig zur Hülse **Pos. 2** und zum Schen-

kel **Pos. 4** aufgesetzt ist. Die Rändelschraube **Pos. 5** muss gelöst werden, der Vierkantbolzen **Pos. 3** abgezogen werden und auf den Schenkel **Pos. 4** aufgesetzt werden. Die Rändelschraube **Pos. 5** ist zur Fixierung des Bolzens wieder anzuschrauben. Durch Einführen den Vierkantbolzens **Pos. 3** in den Drückerdorn kann das Sperrwerkzeug wie eine Türklinke betätigt werden.

3. ENTLÜFTEN DER HEIZKÖRPER

Umbau des Sperrwerkzeugs wie im Abschnitt 2 !

Die vorgesehene Vierkantvertiefung **Pos. 6** ist dafür vorgesehen um Heizkörper zu entlüften. Die Handhabung ist identisch wie bei einem Entlüftungsschlüssel für Heizkörper.

4. SIE HABEN DURST BEKOMMEN?

Verwenden sie den abgewinkelten Drehstift mit dem umgebogenen freien Ende **Pos. 1** zum Öffnen von Flaschen mit Kronkorken.

Besuchen Sie uns online und erfahren Sie mehr!



www.dietrich-sperrwerkzeug.de



Abb. 10



Abb. 7



Abb. 8



Abb. 9

MFSW 4 in 1